



EHC Kloten Sport AG, Kloten

GESCHÄFTSBERICHT 2019/2020

Inhalt

Jahresbericht Verwaltungsrat (Seite 3-5)

Jahresbericht Finanzen (Seite 6)

Verkürzte Darstellung der Jahresrechnung 2019/20 (Seite 6-7)

Bericht der Revisionsstelle (Seite 8)

Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung (Seite 9-11)

Verwaltungsrat

Mike Schälchli, Präsident

Heinz Eberhart, Vize-Präsident

Pascal Signer, VR Delegierter

Beirat des Verwaltungsrates

Urs Stieger

Jan Sommerhalder

Peter Neukom

Jan Schibli, Vertreter Freunde EHC Kloten

Geschäftsleitung

Pascal Signer, Geschäftsführer

Felix Hollenstein, Sportchef

Tom Weber, Leiter Kommerz

Martin Büsser, COO

Benjamin Grangé, Leiter Finanzen / HR

Christian Inauen, Leiter Sicherheit / Fanwesen

Revisionsstelle

BDO AG, Zürich

Adresse

EHC Kloten Sport AG

Marktgasse 13

8302 Kloten

T 044 800 10 10

F 044 800 10 11

www.ehc-kloten.ch

Jahresbericht Verwaltungsrat

Für die Ansprüche des EHC Kloten ging die Saison 2018/19 gegen Langenthal zu früh zu Ende. Obwohl der Verwaltungsrat einen Drei-Jahres-Plan für den Aufstieg erarbeitet hatte, war der Abschluss der ersten Saison in der Swiss League enttäuschend. Der Verwaltungsrat nutzte gemeinsam mit der sportlichen Führung den langen Sommer für eine ausführliche und tiefgründige Saisonanalyse mit dem Ziel, aus den gemachten Fehlern zu lernen und die richtigen Schlüsse und Korrekturen für die Saison 2019/20 anzubringen.

Saisonverlauf Saison 2019/20

Mit einem neuen Trainerstaff um Headcoach Per Hanberg startete die Mannschaft bereits im April 2019 in das Sommertraining und bereitete sich akribisch auf die zweite Saison in der Swiss League vor. Die angebrachten Korrekturen im Sommertraining zeigten im August eine erste Wirkung und die Mannschaft konnte gut vorbereitet mit dem Eistraining beginnen. Das erste Testspiel unter Per Hanberg gegen den SC Herisau konnte mit 9:0 gewonnen werden. Obwohl der Test sportlich nicht auf Augenhöhe stattfand war es dem Verwaltungsrat sowie der sportlichen Führung wichtig, die Mannschaft erlebbar zu machen und Testspiele in der Region gegen lokale Mannschaften auszutragen.

Nach einer guten Vorbereitung mit einer einzigen Niederlage gegen die Löwen aus Frankfurt stand zu Saisonstart bereits ein Highlight statt: Mit der Cup-Partie gegen die SC Rapperswil-Jona Lakers wurde die Saison 2019/20 für den EHC Kloten offiziell eröffnet. Obwohl man die Partie nicht für sich entscheiden konnte, war eine deutliche Verbesserung gegenüber der vorangegangenen Saison wahrnehmbar und die EHC-Kloten-Familien durfte positiv in die neue Saison blicken.

Die Verstärkungen innerhalb der Mannschaft auf der Torhüter- aber auch auf den Ausländerpositionen konnten dem Team schnell die vermisste Stabilität und Sicherheit vermitteln. In der Regular Season musste sich der EHC Kloten lediglich zehnmal geschlagen geben und konnte die erste Phase der Meisterschaft mit 95 Punkten auf dem 1. Platz beenden. Mit grosser Vorfreude bereitete sich die Mannschaft im Rahmen einer Intensiv-Woche auf die so wichtige Playoff- Phase vor. Mit den GCK Lions wartete ein erwartet unangenehmer, erster Gegner auf unser Fanion-Team. Obwohl auf dem Papier eine vermeintlich leichte Serie auf den EHC Kloten wartete, galt es, den Gegner nicht zu unterschätzen. Es bedurfte den vollen Fokus aller Beteiligten. Die Serie konnte letztendlich souverän mit 4:1 entschieden werden – wenn auch das klare Resultat nicht widerspiegelt, dass die GCK Lions den EHC Kloten stark gefordert hatten.

Nach der Playoff-Viertelfinal-Serie wurde die Saison aufgrund COVID-19 abgebrochen. So musste sich die Mannschaft mit einem 6:2 Sieg im Freundschaftsspiel gegen den HC Lugano in eine einmalig spezielle Sommerpause verabschieden. Der Wehmut war aber spürbar: Wäre man doch gegen den SC Langenthal ohne einen verletzten Spieler in die Halbfinal Serie gestartet und hätte die bestmöglichen Voraussetzungen für eine Finalqualifikation gehabt. Der Verwaltungsrat wie auch alle weiteren Involvierten Freunde, Sponsoren und Partner dürfen mit der sportlichen Leistung der Saison 2019/20 zufrieden sein: Die teils hoch gesteckten Ziele konnten alle erreicht werden, ehe man von der Pandemie übersteuert wurde.

Veränderung im Verwaltungsrat

Während der vergangenen Spielzeit 2019/20 kam es auf der Stufe Verwaltungsrat zu einem Wechsel an der Spitze. Rolf Tresch übergab das Amt des Verwaltungsratspräsidenten per Ende Jahr an Mike Schälchli, bisheriger Vizepräsident des Verwaltungsrats. Die strukturelle Anpassung der obersten Führungsebene verfolgte das Ziel, den EHC Kloten regionaler noch breiter abstützen zu können. Wechsel im VR-Präsidium haben in den letzten Jahren stets Unruhe in den Club gebracht – nicht so in diesem Falle. Die sportliche solide Leistung sowie das Bild, das der EHC Kloten in seiner zweiten Swiss League Saison gegen aussen transportierte, liess diesen Wechsel so geschehen, wie er letzten Endes zu werten ist: sinnvoll, aber keine grossen Schlagzeilen wert.

Breitere Abstützung / Verankerung in der Region

Seit dem Abstieg aus der National League war und ist es das Bestreben des EHC Kloten, nicht mehr von einer oder einigen wenigen Personen abhängig zu sein. Der EHC Kloten soll – unabhängig der Liga-Zugehörigkeit – eine breite Unterstützung erfahren und die doch starke Wirtschaftsregion rund um den Flughafen Zürich als Chance nutzen, auf eigenen Beinen zu stehen. Der eingeschlagene Weg geht in die richtige Richtung: das Aktionariat wurde mit zwei zusätzlichen Grossaktionären von vier auf deren sechs erweitert. Ebenso ist der Kreis der «Freunde des Verwaltungsrats» erneut gewachsen – der EHC Kloten kann auf eine starke Off-Ice-Unterstützung zählen. Dass in den letzten 12 Monaten hart und ehrlich gearbeitet wurde, zeigt auch das stetig verbesserte Verhältnis zur Stadtverwaltung Kloten: Hat man vor einigen Jahren sich noch gegenseitig misstrauisch beäugt, arbeiten heute die Stadt Kloten und ihr sportliches Aushängeschild EHC Kloten gemeinsam in eine Richtung.

Kurz: Der Elchtest der breiten Abstützung in der Region hat der EHC Kloten bestanden.

Saisonabbruch wegen COVID-19

Am 12. März 2020 wurde im Rahmen einer ausserordentlichen Ligaversammlung der Swiss Ice Hockey Federation entschieden, die Meisterschaft in allen Ligen per sofort abzubrechen. Für die Organisation des EHC Kloten war diese Entscheidung einerseits verständlich, andererseits aber auch ein herber Schlag: Die Erreichung der hoch gesteckten Ziele wurde so verunmöglicht. Die allseits bestens bekannte Pandemie war in dieser Saison der zu starke Gegner – wobei dies für einmal allen Teams der National und der Swiss League gleich ergangen ist. Mit dem Abbruch der Meisterschaft war dem Verwaltungsrat umgehend klar, dass die einzige Chance zur Promotion in die National League ein Antrag an die Ligaversammlung ist. Der Verwaltungsrat sah sich in der Pflicht, für die Farben des EHC Kloten bis zum letzten möglichen Zeitpunkt sich für den Aufstieg einzusetzen. Der EHC Kloten hat in seinem Antrag die Gründe für einen Aufstieg, welcher er in dieser schwierigen Zeit gesehen hat offen dargelegt. Nach einer geschlossenen Diskussion innerhalb der Ligaversammlung wurde dieser abgelehnt und der Aufstieg am grünen Tisch blieb dem EHC Kloten verwehrt. Dem Verwaltungsrat blieb letzten Endes nichts anderes übrig, als diesen Entscheid sportlich zu akzeptieren und zusammen mit der Geschäftsleitung die neue Saison in der Swiss League zu planen.

Mit dem Abbruch der Meisterschaft wurde nicht nur der Schweizer Sport hart getroffen, sondern die Pandemie hatte auch weitgehend Auswirkungen in unserer Wirtschaft. Dem EHC Kloten wurden die existenziell wichtigen Einnahmen der Playoff-Spiele und möglichen Erträgen aus einer Ligaqualifikation mit dem Abbruch gänzlich genommen. Obwohl für die gesamte Wirtschaft und Bevölkerung eine sehr spezielle Zeit angebrochen war, konnte sich der EHC Kloten auf eine grossartige Solidarität und Unterstützung im Umfeld verlassen. Der finanziell entstandene Schaden konnte durch das Aktionariat, die Freunde des EHC Kloten und Unterstützungsbeiträgen von Dritten aufgefangen werden. Auch beim sehr frühen Saisonkartenverkauf für die neue Saison 2020/21 (Verkaufsstart im April 2020) hat man die unglaubliche Verankerung des EHC Kloten in der Region gespürt. Der Verwaltungsrat sieht dies nicht als selbstverständlich an und möchte sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlichen bedanken!

Off-Ice Organisation / Projekt «SIMUL»

Eines der strategischen Ziele des vergangenen Geschäftsjahres war es, auf der operativen Ebene das Projekt «SIMUL» in der Saison 2019/20 abzuschliessen. Ein Ziel dieses Projekt war, die Zusammenarbeit mit dem Vorstand des «EHC Kloten Verein» zu intensivieren und gemeinsam eine einheitliche operative Organisation unter der Führung von CEO Pascal Signer zu bilden. Mit der Vision, sich langfristig zu einem «Ausbildungs-Sprungbrett-Club» zu entwickeln war dieser Schritt für den EHC Kloten elementar wichtig. Das Projekt konnte auf Ende des Geschäftsjahres 2019/20 erfolgreich abgeschlossen werden und die Saison 20/21 kann mit einer stabilen, einheitlichen und gut strukturieren Organisation starten.

Kommerz

Die kommerziellen Erträge verlieren in der Swiss League in keiner Form an Bedeutung. Gleichzeitig ist das Schaufenster für Partner und Sponsoren der EHC Kloten Sport AG entsprechend kleiner geworden. Die gängigen Argumente bei der Gewinnung von Partnern und Sponsoren drohen mit der kleiner werdenden Medienpräsenz obsolet zu werden. Umso mehr ist Kreativität beim Vermarkter wie auch bei den Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle gefragt. So kreierte die kommerzielle Abteilung nebst der Pflicht (Verkauf von Eis-, Banden- und Trikotsponsoren) erneut Ideen, die bald schon Nachahmer finden dürften.

Die Erträge aus dem Ticketing entsprachen in der vergangenen Saison den Vorstellungen des Verwaltungsrates. Dass das eher anspruchsvolle Klotener Publikum in der Swiss League so zahlreich erschienen ist, dürfte der «Jetzt-Erst-Recht»-Mentalität zuzuschreiben sein. Bei genauerer Betrachtung der Kundenstruktur fällt auf, dass es zwar viele Weggänge bei den Saisonkarteninhabern gegeben hat, aber im Gegenzug praktisch ebenso viele Neukunden dazugekommen sind. Es liegt nahe, dass es einigen Kundinnen und Kunden in den gegebenen Strukturen wieder wohler wird. Die Tendenz, die sich für die anstehende Saison abzeichnet, bestätigt den Trend. Der EHC Kloten darf weiterhin auf ein treues und fachkundiges Publikum zählen.

Jahresbericht Finanzen

Im Geschäftsjahr 2019/20 resultierte ein Jahresverlust von TCHF 699 (Vorjahr: Verlust von TCHF 1). Der Verwaltungsrat hat sich bewusst entschieden einen COVID-19 Kredit in der Höhe von TCHF 500 aufzunehmen und den Verlust damit «gegenzurechnen». Die Differenz von TCHF 199 wird mit dem bestehenden Eigenkapital verrechnet. Dem Verwaltungsrat ist bewusst, dass der Kredit nur für zwei Jahre an das Eigenkapital angerechnet werden kann und dieser sobald als möglich zurückzubezahlen ist. Die dafür notwendigen Massnahmen werden im Geschäftsjahr 2020/21 im Verwaltungsrat ausgearbeitet und so schnell wie möglich umgesetzt.

Per Stichtag 30. April 2020 weist die EHC Kloten Sport AG ein Eigenkapital inkl. COVID Kredit und Darlehen mit Rangrücktritt von TCHF 1'045 aus (Vorjahr: TCHF 944). Sie erreicht damit eine Eigenkapitalquote von 32% zusammengesetzt aus Eigenkapital, COVID Kredit und Darlehen mit Rangrücktritt. Der Revisionsbericht ist auf der Folgeseite wiedergegeben.

Verkürzte Darstellung der Jahresrechnung 2019/20

Bilanz	30.04.2020	30.04.2019
Flüssige Mittel	276'219	33'160
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	270'664	666'574
Übrige kurzfristige Forderungen	328'385	215'995
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	12'640	26'604
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'183'416	389'913
Umlaufvermögen	2'071'322	1'332'245
Finanzanlagen	100'000	100'000
Sachanlagen	1'045'848	1'324'890
Immaterielle Anlagen	1	1
Spielerwerte	1	1
Anlagevermögen	1'145'850	1'424'892
Aktiven	3'217'173	2'757'138
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	530'661	380'761
Verbindlichkeiten gegenüber Sport-AGs der National League	-	33'279
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	863'616	583'423
Passive Rechnungsabgrenzungen	627'387	720'058
Kurzfristiges Fremdkapital	2'021'664	1'717'521
Darlehen		
Darlehen gegenüber Dritten	150'000	95'000
Darlehen gegenüber Dritten mit Rangrücktritt	300'000	-
Covid-19 Kredit	500'000	-
Langfristiges Fremdkapital	950'000	95'000
Fremdkapital	2'971'664	1'812'521
Aktienkapital	1'403'095	1'403'095
Verlustvortrag	-458'478	-457'646
Jahresergebnis	-699'108	-832
Bilanzverlust	-1'157'586	-458'478
Eigenkapital	245'509	944'617
Passiven	3'217'173	2'757'138

Erfolgsrechnung (Zeitraum: 01.05. bis 30.04.)	2019/2020	2018/2019
Ertrag aus Heimspielen	2'314'004	2'998'151
Ertrag aus Kommerz und Saisonkartenverkauf	3'556'375	2'991'335
Ertrag aus Beiträgen und Clubwechselentschädigungen	475'511	434'820
Ertrag aus Gastronomie	1'249'462	1'411'780
Übrige Erträge	484'901	212'744
Betriebsertrag	8'080'253	8'048'830
Aufwand für Personal	4'072'664	4'212'919
Aufwand für Personalversicherungen und Quellensteuern	1'342'003	1'209'352
Aufwand für Beiträge und Clubwechselentschädigungen	321'226	305'601
Aufwand für Spiel- und Trainingsbetrieb	600'752	718'363
Aufwand für Material	308'336	294'617
Aufwand für Unterhalt und Fahrzeuge	251'406	294'151
Aufwand für Abschreibungen Sachanlagen	315'657	307'928
Aufwand für Nachwuchsförderung Verein	110'000	15'000
Aufwand für Marketing und Verkauf	1'050'876	1'028'435
Aufwand für Gastronomie	490'662	598'521
Aufwand für Verwaltung	459'711	509'186
Aufwand für Veränderung Delkredere und Debitorenverluste	-1'492	8'989
Betriebsaufwand	9'321'801	9'503'062
Betriebsergebnis	-1'241'548	-1'454'232
Finanzertrag	1'771	6'589
Finanzaufwand	-18'829	-22'320
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag	119'401	642'816
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Aufwand	-7'506	-101'107
Sanierungserfolg	450'000	927'422
Direkte Steuern	-2'396	-
Jahresergebnis	-699'108	-832

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 44 444 35 55
Fax +41 44 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

EHC Kloten Sport AG, Kloten

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EHC Kloten Sport AG für das am 30. April 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 2. Juli 2020

BDO AG

Reto Frey

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Guido Schwengeler

Zugelassener Revisionsexperte

Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

Siehe SHAB Publikation vom 13. August 2020 (siehe Nachfolgende Seite).

Organisation EHC Kloten

Die 1. Mannschaft spielt in der Swiss League und ist das Kernstück der EHC Kloten Sport AG. Alle Nachwuchs-Mannschaften sowie die Veteranen werden seit dem 1. Mai 2017 vom EHC Kloten Verein geführt.

Rubrik: Mitteilungen an Gesellschafter
Unterrubrik: Einladung zur Generalversammlung
Publikationsdatum: SHAB - 13.08.2020
Meldungsnummer: UP04-0000002266
Kanton: ZH

Publizierende Stelle:
Kloter Rechtsanwälte AG, Rietstrasse 50, 8702 Zollikon
Im Auftrag von:
Verwaltungsrat der EHC Kloten Sport AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung EHC Kloten Sport AG

EHC Kloten Sport AG
CHE-105.100.129
Marktgasse 13
8302 Kloten

Angaben zur Generalversammlung:
04.09.2020, 14:00 Uhr, Red Line Restaurant
SWISS Arena
Schluefweg 10
8302 Kloten

Einladungstext/Traktanden:

EINLADUNG

zur 21. ordentlichen Generalversammlung vom 4. September 2020, 14:00 Uhr, im Red Line Restaurant, SWISS Arena, Schluefweg 10, 8302 Kloten (Türöffnung: 13:30 Uhr)

TRAKTANDENLISTE

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2019/2020

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung 2019/2020 zu genehmigen.

Bemerkung: Der Bilanzverlust wird auf die neue Rechnung vorgetragen, ohne dass es dazu eines Beschlusses bedarf.

2. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019/2020 Entlastung zu erteilen.

3. Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Michael Schälchli, Herrn Heinz Eberhart, Herrn Pascal Signer, Herrn Urs Stieger, Herrn Jan Sommerhalder und Herrn Peter Neukom in den Verwaltungsrat der Gesellschaft.

4. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der BDO AG in Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020/2021.

Rechtliche Hinweise:

ANMELDUNG

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Zutrittskarte umgehend, spätestens jedoch bis zum 31. August 2020, mit dem Anmeldeschein beim Aktienregister, c/o ShareCommService AG, Europa-Strasse 29, 8152 Glattbrugg, zu verlangen. Der Anmeldeschein gilt nicht als Zutrittskarte zur Generalversammlung.

ZUTRITTSKARTEN

Die Zutrittskarten werden den angemeldeten Aktionären ab dem 24. August 2020 zugestellt.

TEILNAHMERECHT

Die Zutrittskarten lauten auf die am 24. August 2020 im Aktienregister eingetragene Anzahl Aktien. Teilnahmeberechtigt ist, wer an diesem Tag als Aktionär im Aktienregister eingetragen ist und seine Aktien bis zur Generalversammlung nicht verkauft hat. Behandelt werden alle Anerkennungsgesuche, die bis zum 24. August 2020, 09:00 Uhr, beim Aktienregister eintreffen.

In der Zeit vom 25. August 2020 bis und mit dem auf die Generalversammlung vom 4. September 2020 folgenden Tag werden im Aktienregister keine Eintragungen vorgenommen.

VERTRETUNGEN

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich durch einen anderen Aktionär, einen Dritten, einen Organvertreter oder durch Herrn Rechtsanwalt Marc Trachsel, Trachsel Bürgli & Partner KLG, Freiestrasse 80, Postfach, 8032 Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter (mit Substitutionsbefugnis) im Sinne von Art. 689c OR vertreten lassen. In solchen Fällen ist die Vollmacht auf dem Anmeldeschein entsprechend auszufüllen.

Aktionäre, die ihre Stimmrechte durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen wollen, senden den Anmeldeschein zusammen mit den Stimminstruktionen direkt an Herrn Rechtsanwalt Marc Trachsel, Trachsel Bürgi & Partner KLG, Freiestrasse 80, Postfach, 8032 Zürich. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter wird die Stimmrechte gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausüben, wenn ihm keine schriftlichen Stimminstruktionen erteilt werden. Depotvertreter im Sinne des Art. 689d OR werden gebeten, der Gesellschaft die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien frühzeitig bekannt zu geben, spätestens aber bis 4. September 2020, 09:00 Uhr.

Bemerkungen:

GESCHÄFTSBERICHT

Der Geschäftsbericht 2019/2020 (inkl. Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle) liegt ab dem 13. August 2020 auf der Geschäftsstelle der EHC Kloten Sport AG, Marktgasse 13, 8302 Kloten, zur Einsicht auf. Die Aktionärinnen und Aktionäre können die Zustellung der zur Einsicht aufliegenden Unterlagen verlangen.